



TEAM

Teamphasen n. Tuckman

DIRK BEISER
TRAINING, COACHING & BERATUNG



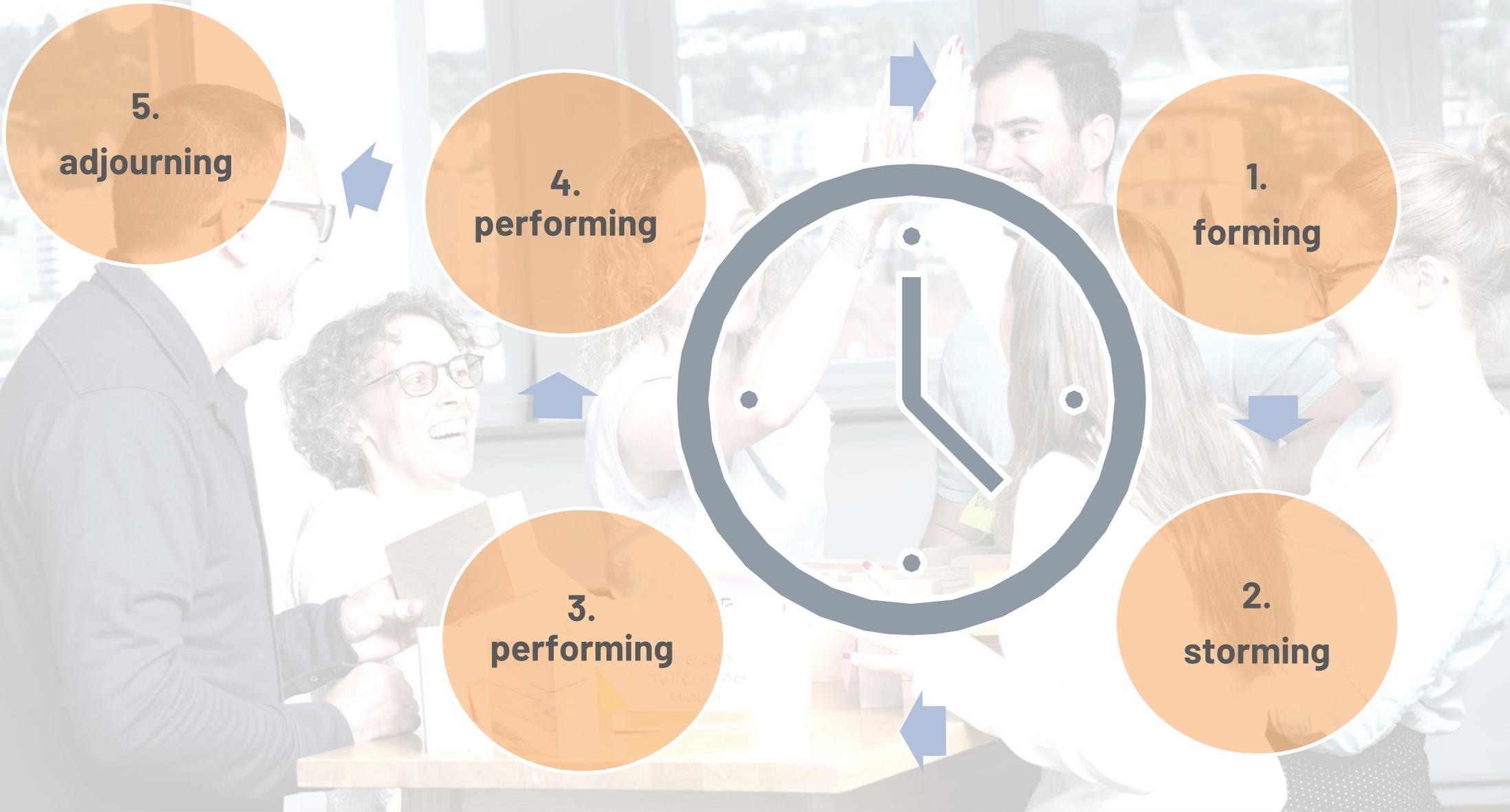
- » Bruce Tuckman, ein amerikanischer Psychologe entwickelte 1965 sein Teamphasenmodell.
- » Ein Team muss zusammenwachsen, sich entwickeln aber auch Konflikte austragen und Kompromisse schließen. Auf dem Weg zu einem leistungsfähigen Team durchläuft eine Gruppe verschiedene Teamphasen in ihrer Entwicklung.
- » In seinem Phasenmodell, häufig auch als „Teamuhr“ benannt, hatte Tuckman zunächst vier Phasen benannt, später kam die fünfte Phase „Adjourning“ dazu.



TEAM

Teamphasen n. Tuckman

DIRK BEISER
TRAINING, COACHING & BERATUNG





Teamphasen n. Tuckman

1. forming

Zum Start eines neu zusammengesetzten Teams, kommen zunächst Menschen mit sehr unterschiedlichen Erwartungen zusammen. Die Mitglieder versuchen möglichst viele Informationen zu sammeln, ihre Rolle zu klären und eine erste Struktur zu entwickeln.

2. storming

Das Storming ist die Phase der Konfrontation und des Konflikts. Es geht um Macht und Status, darum, Positionen zu vertreten und Vorgaben in Frage zu stellen. Persönliche Differenzen werden deutlich. Am Ende der Stormingphase gilt es, einen Grundkonsens in Form von gemeinsamen Zielen herzustellen und Aufgaben zu definieren.

3. norming

In der Norming Phase geht es um Konsens, Kompromisse und Koordination. Es entwickelt sich ein Wir-Gefühl und man sucht gemeinsam nach Problemlösungen. Rollen, Aufgaben und Standards werden definiert.

4. performing

In dieser Phase bringt das Team die höchste Leistung. Es steuert sich weitgehend selbst. Konflikte oder Probleme werden angesprochen und diskutiert. Die Mitglieder geben sich gegenseitig Feedback. Kreative Ideen werden generiert und das Team verbessert sich ständig.

5. adjourning

Das Adjourning ist die Phase des Abschieds, sie trifft nicht auf alle Teams zu, sondern meist auf zeitlich befristete Teams (z.B. Projektteams). Es geht darum die Zusammenarbeit zu reflektieren, Erfolge zu würdigen und Prozesse und Ergebnisse zu transferieren.



Eigene Übung

Je nach Phase der Teamentwicklung bieten sich unterschiedliche Unterstützungsmöglichkeiten an. Ein Kick-off zu Beginn eines neuen Teams verkürzt die Forming Phase und beschleunigt den Prozess des Zusammenwachsens. Eine Teamentwicklung / ein Teamtraining unterstützt bei der Definition von Zielen, Aufgaben und Rollen, fördert die positive Atmosphäre im Team und so den Weg zum Performing. Fällt das Storming sehr vehement aus, ist ein begleitendes Teamcoaching oder eine Konfliktberatung sinnvoll.

Eine erste Analyse können Sie selbst oder mit Ihrem Team anhand des Teamphasenmodells von Tuckman machen und so Hinweise erhalten, ob und welchen Entwicklungsbedarf das Team hat:

- ✓ Zeichnen Sie einen Kreis / eine Uhr auf ein Blatt Papier bzw. ein Flipchart-markieren Sie die „Uhrzeiten“ 3, 6, 9 und 12 Uhr.
- ✓ Beschriften Sie die verschiedenen Phasen (0-3 Uhr Forming, 3-6 Uhr Storming usw.).
- ✓ Stellen Sie sich oder Ihrem Team die Frage: Wieviel „Uhr“ ist es in unserem Team?
- ✓ Hilfreiche ergänzende Fragen:
An welchen Punkten machen wir das fest?
Welche Phasen haben wir wie erlebt?
Haben wir alle Phasen durchlaufen?
Haben wir ein Storming erlebt?
Wurden/Werden Konflikte bei uns offen (oder verdeckt) ausgetragen?
Was brauchen wir, um die nächste Phase zu erreichen? Was sind unseren nächsten Entwicklungsschritte?



TEAM

Teamphasen n. Tuckman

Rechtliche Hinweise



>> [[Good Ware](#)] - Flaticon



Burgaretta Photography
www.burgaretta.com



Burgaretta Photography
www.burgaretta.com